

Die Aufnahme auf die Palliativstation ist möglich für Patient*innen, die...

- an einer weit fortgeschrittenen Erkrankung leiden und eine begrenzte Lebenserwartung haben.
- Schmerzen oder andere schwer zu kontrollierende Symptome haben.
- auf die Durchführung spezieller pflegerischer Maßnahmen angewiesen sind.
- Unterstützung bei psychosozialen oder spirituellen Problemen benötigen.
- über die Behandlungsmöglichkeiten auf der Palliativstation sowie über den zeitlichen Rahmen des Aufenthaltes informiert und damit einverstanden sind.

Die Einweisung auf die Palliativstation...

... erfolgt durch niedergelassene Ärzt*innen, durch andere Krankenhäuser oder von den Stationen des Universitätsklinikums Freiburg. Ein erster Kontakt kann auch durch die Patient*innen selbst oder durch Angehörige und Freunde hergestellt werden. Die Dringlichkeit einer Aufnahme wird vom multiprofessionellen Leitungsteam der Palliativstation festgelegt. Die Kosten der Behandlung und Unterbringung auf der Palliativstation werden wie jede andere Krankenhausbehandlung von den Krankenkassen übernommen.

Stand bei Drucklegung (06 | 2020)
Herausgeber: © Universitätsklinikum Freiburg
Redaktion: Klinik für Palliativmedizin
Gestaltung: Medienzentrum | Universitätsklinikum Freiburg
Titelfoto: © Dr. Christian Repp | Universitätsklinikum Freiburg

Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen?

Nicht alle Leistungen der Palliativmedizin im Universitätsklinikum Freiburg lassen sich aus eigenen Mitteln finanzieren. Besonders in der Forschung sind wir auf Spenden angewiesen. Forschung ist wichtig, um die Behandlung und Betreuung für die Patient*innen stetig weiter zu verbessern, und ist daher ein integraler Bestandteil der Palliativmedizin.

Die Qualität unserer Arbeit ist nur möglich durch die Unterstützung von Spender*innen und ehrenamtlich Engagierten.

Spendenkonto Klinik für Palliativmedizin

Kontoinhaber: Universitätsklinikum Freiburg
Bank: Sparkasse Freiburg
IBAN: DE04 6805 0101 0015 0001 50
BIC: FRSPDE66XXX (Freiburg im Breisgau)
Verwendungszweck 34 11 72 33 00

Spendenkonto palliativmedizinische Forschung und Lehre

Kontoinhaber: Universitätsklinikum Freiburg
Bank: Deutsche Bank Freiburg
IBAN: DE22 6807 0030 0030 1481 00
BIC: DEUTDE6FXXX (Freiburg im Breisgau)
Verwendungszweck 10 20 02 76 01

Die Spenden sind steuerlich absetzbar.
Spendenquittungen erhalten Sie auf Nachfrage über das Stationssekretariat der Klinik für Palliativmedizin.

Stationssekretariat:

Telefon: 0761 270 – 95900
E-Mail: palliativstation@uniklinik-freiburg.de
www.uniklinik-freiburg.de/palliativmedizin

Klinik für Palliativmedizin



Palliativstation

Wissen Sie, dass „palliativ“ lindernd bedeutet?

Der Begriff geht auf das lateinische Wort „pallium“ zurück und bedeutet „Mantel“ oder „Umhang“. So wie ein Mantel schützt und wärmt, will die Palliativmedizin Menschen, die an einer fortgeschrittenen, nicht mehr heilbaren Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung leiden, schützend begleiten.

Unser Ziel ist...

- für unsere Patient*innen eine möglichst hohe Lebensqualität zu schaffen oder zu erhalten.
- Schmerzen und andere körperliche Symptome zu lindern.
- Patient*innen und ihren An- und Zugehörigen bei seelischen, sozialen oder spirituellen Belastungen Unterstützung und Begleitung anzubieten.
- die Patient*innen nach ihrer Stabilisierung in die von ihnen gewünschte Umgebung zu entlassen.
- als Ansprechpartner*innen für Patient*innen und An- und Zugehörige auch nach der Entlassung zur Verfügung zu stehen.
- Patient*innen, die in der Klinik sterben, schützend zu begleiten.

Unser Team

... besteht aus speziell ausgebildeten Mitarbeiter*innen verschiedener Berufsgruppen, die auf der Palliativstation, im Konsildienst und in ambulant arbeitenden Teams eng zusammenarbeiten. Um Patient*innen und deren An- und Zugehörige kümmern sich Ärzt*innen, Pflegefachpersonen, Psychoonkolog*innen, Sozialarbeiter*innen, Seelsorger*innen, Physiotherapeut*innen, Kunst- und Musiktherapeut*innen sowie Ehrenamtliche.



Dies möchten wir erreichen durch...

- individuelle und kreative symptomorientierte Therapie und Pflege.
- Berücksichtigung physischer, psychischer, sozialer und spiritueller Aspekte.
- Einbeziehung und Unterstützung von Angehörigen und Freunden.
- Beratung und Hilfestellung auch nach der Entlassung der Patient*innen.
- offenen Umgang mit Sterben und Tod.
- Angebote zur Trauerbegleitung.

Unsere Palliativstation

...ist freundlich und wohnlich eingerichtet. Sie bietet Raum für zehn Patient*innen und besteht aus acht Einzelzimmern und einem Doppelzimmer. Darüber hinaus haben alle Zimmer einen direkten Zugang zu einer eigenen Terrasse und zum Park. Zur Station gehört ein Wohnzimmer für Begegnungen zwischen Patient*innen, Angehörigen und Mitarbeiter*innen. Eine integrierte Küchenzeile ermöglicht die Zubereitung kleiner Mahlzeiten.

Angehörige und Freunde....

...unserer Patient*innen können an der Betreuung auf der Palliativstation aktiv teilnehmen. Wenn es die Patient*innen wünschen, können Angehörige auch auf der Palliativstation übernachten.

Wir als Team der Palliativstation versuchen, für Ihre Wünsche und Probleme kreative und, wenn nötig, auch unkonventionelle Lösungen zu finden.

